

Der Klimawandel betrifft uns alle

Der Klimawandel macht unsere Welt instabiler - die notwendigen Gegenmaßnahmen müssen auf allen politischen Ebenen starten, um mit dem raschen Tempo der Veränderung Schritt halten zu können. Wir brauchen eine weitreichende Reduktion unseres Ausstoßes an Kohlendioxid - beim Heizen, Wohnen und Arbeiten, beim Strom- und Ressourcenverbrauch und unserer Fortbewegung, auf kommunaler wie privater Ebene.

Die gute Nachricht ist: Diese Möglichkeiten zur Reduktion unserer CO2-Emissionen gibt es - und meist nützen sie nicht nur der Umwelt, sondern auch unserer Innovations- und Wirtschaftskraft.

Zusammenarbeit der Chiemseegemeinden

Der Klimaschutz trifft sich mit den Aktivitäten für eine nachhaltige Regionalentwicklung, die der AZV über die Sauberhaltung des Chiemsees hinaus in der Chiemseeagenda gestartet hat. Seit 2007 beteiligt sich der AZV darüber hinaus am Projekt "Klimawerkstatt in der Region Chiemgau-Inn-Salzach" unter Regie der Technischen Universität München (TUM) mit dem Ziel, dem Klimawandel im Voralpenland durch Emissionsminderung und Anpassung aktiv zu begegnen.

Appell zum aktiven kommunalen Handeln

Das vorliegende Chiemseepapier zur "Klimarettung" ist im Anschluss an die gemeinsame Klimatagung mit der TUM im November 2007 in Bernau entstanden. Es ist als freiwilliger Maßnahmenkatalog ein Appell der Chiemsee-Bürgermeister an alle beteiligten Gemeinden und Gemeinderäte, ihre Handlungsmöglichkeiten auszuschöpfen und durch viele konkrete Schritte unseren CO2-Ausstoß zu mindern.



Im Abwasserzweckverband Chiemsee (AZV) arbeiten die zehn Chiemseegemeinden seit dem Bau des Ringkanals und der gemeinsamen Kläranlage für die Abwasserentsorgung zusammen. Im Jahr 2000 hat sich der AZV zum Umweltverband erweitert und die gemeinsame Chiemseeagenda gestartet. Ziel ist eine nachhaltige Entwicklung und verstärkte Zusammenarbeit der Chiemseegemeinden.



www.klima-werkstatt.de



www.azv-chiemsee.de



www.chiemseeagenda.de
www.naturerlebnis-chiemsee.de

Abwasser- und Umweltverband Chiemsee

Abwasser- und Umweltverband Chiemsee (AZV)

Stiedering 1 ♦ 83253 Rimsting
Tel. 08051 - 6901 10 ♦ Fax 08051 - 6901 55
info@azv-chiemsee.de ♦ www.chiemseeagenda.de

Bearbeitung: Florian Hoffmann, Vorstandsvorsitzender AZV Chiemsee
© Copyright 2008 AZV / Chiemseeagenda

Titelfoto: Kurt Schubert, Prien 080211 1h L^c

Chiemseepapier 2008
AZV Chiemsee / Chiemseeagenda

Wege zum kommunalen Klimaschutz am Chiemsee



Vorschläge des AZV im Anschluss an die Klimatagung

vom 16.11.2007 in Bernau am Chiemsee
Freiwilliger Maßnahmenkatalog der zehn Chiemseegemeinden





Eine Initiative des AZV – wir helfen mit, der Klimaänderung wirksam zu begegnen

Energie

Energie einsparen
Erneuerbare Energien fördern

- Energieberatung
- Häuser dämmen
- Strom sparen, Energieeffizienz
- Spar- und Solarbeleuchtung
- Photovoltaikanlagen (Strom)
- Solarkollektoren (Warmwasser)
- regenerative Energien nutzen
- Nahwärmenetze
- Erdwärme, Geothermie
- 50/50 Einsparprojekt an Schulen
- Zisternen für Regenwassernutzung
- energiebewusste Bauverpflichtung
-
-

Verkehr

Emissionen und Treibstoff einsparen
ÖPNV fördern

- Kraftstoff sparen
- Autofahrten reduzieren
- Autoteilen (Carsharing)
- Mitfahrzentralen nutzen
- Öffentlichen Personennah- und Fernverkehr nutzen
- Bahn stärker nutzen
- kürzere Reisen
- weniger Flugreisen
- umweltfreundliche Antriebe
- Flexi-Plus-Ticket für Schüler bewerben
- Fuß- und Radwegenetz ausbauen
-
-

Wirtschaft

klimaschonendes Wirtschaften
klimafreundlicher Tourismus

- Ressourcen wahren, nachwachsende Rohstoffe nutzen
- Einsatz von Holz und ökologischen Baustoffen im Bau
- Abfall wiederverwenden (Stoffkreislauf)
- Einsatz von Altpapier und FSC-Papier
- regionales Einkaufen
- Anbauflächenschutz
- Öko- und Bioprodukte fördern
- Direktvermarktung+ Bauernmärkte
- Umweltsiegel für Beherbergungsbetriebe
- Wasser sparen
- Klimapädagogik
-
-

Es muss nicht jeder alles machen, aber alle müssen etwas tun!